

Ausgliederung des Hypo Group Alpe Adria AG–SEE-Bankennetzwerks aus der Heta Asset Resolution AG abgeschlossen

- Hypo Group Alpe Adria AG–SEE-Netzwerk vollständig von der Heta Asset Resolution AG abgespalten
- Abschluss des Kaufs des Hypo Group Alpe Adria AG–SEE Bankennetzwerks durch Advent International und der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD) plangemäß für Juni 2015 erwartet, Genehmigungsverfahren der Aufsichtsbehörden im Zeitplan
- Advent und EBRD planen den Ausbau des Privatkunden- und Finanzierungsgeschäfts für Mittelständler in Südosteuropa

Klagenfurt, 14. April 2015 – Die Hypo Group Alpe Adria AG (HGAA) und ihr Südosteuropa-Bankennetzwerk (SEE-Netzwerk) mit Bankenbeteiligungen in Slowenien, Kroatien, Serbien, Bosnien Herzegowina und Montenegro sind rechtlich und operativ vollständig aus ihrer früheren Eigentümerin, der Hypo Alpe-Adria-Bank International (jetzt Heta Asset Resolution AG (Heta)), ausgegliedert worden. Die HGAA ist nun das übergeordnete Kreditinstitut mit Lenkungsfunktionen für das SEE-Bankennetzwerk.

Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt zum erfolgreichen Abschluss des vereinbarten Kaufs des SEE-Netzwerks durch Advent International und der EBRD von der Republik Österreich, die der derzeitige indirekte Eigentümer der Bank ist. Die Vereinbarung über den Kauf wurde am 22. Dezember 2014 unterzeichnet. Alle darüber hinaus erforderlichen Schritte, einschließlich der relevanten behördlichen Genehmigungsverfahren, verlaufen plangemäß, so dass der Abschluss der Transaktion für Juni 2015 erwartet wird.

Die HGAA ist eine starke Bankengruppe mit einer Kapitalquote von über 20% und verfügt über mehr als 2 Milliarden Euro in langfristigen Finanzmitteln. Aufbauend auf diesem starken Fundament wollen Advent International und die EBRD das Privatkunden- und Finanzierungsgeschäft für Mittelständler in den westlichen Balkanländern ausbauen und das erfolgreiche Corporate Finance- und Public Finance-Geschäft erhalten. Mit dieser klaren Vision soll eine starke Bankengruppe mit nachhaltigem Wachstum in Zentral- und Südosteuropa geschaffen werden. Die künftigen neuen Eigentümer verfügen über umfassende Expertise als Kapitalgeber im Finanzdienstleistungssektor sowie über umfangreiche Erfahrung in Zentral- und Südosteuropa.

Advent International und die EBRD beabsichtigen, den Hauptsitz der Bankengruppe in Klagenfurt zu belassen. Die Übernahme von etwa 200 Mitarbeitern von der früheren Hypo Alpe-Adria-Bank International in die HGAA wurde zum 1. April 2015 abgeschlossen.

Pressekontakt:

Max Hohenberg, CNC +49 89 599458-132
Knut Engelmann, CNC +49 69 506 037 570
hgaa@cnc-communications.com

